

Wie halte ich einen guten Vortrag?

Seminar des DBIS am IPD
im Sommersemester 2006

- Jutta Mülle -

Web-Seite: <http://www.ipd.uka.de/~oosem/SecIS06>



Schlechter Beispielvortrag: Lanes



Folien 1-4

Was war da schlecht? (1)

kein Blickkontakt
sehr volle Folien
Fließtext
keine Hervorhebungen
unübersichtlich
abgelesen
Rücken dem Publikum zugekehrt
Hülle in der Hosentasche
Inhaltsverzeichnis hat sich nicht
eingespiert
keine Abbildungen

Was war da schlecht? (2)

Die Folien

- große Schrift (mind. 20 Punkt)
- kein Fließtext
- Folien nicht überfrachten
- wichtige **Stichwörter fett** markieren
 - Hilfe für den schnellen Leser
- lieber **Bilder** als Text
- **Seitenzahlen**, helfen Zuhörern bei Frage
- **aussagekräftige Überschriften**, nicht „Einleitung“
- evtl. ständige **Gliederungsanzeige**

1 Folien

2 ...

3 ...

4

.

.

Strukturierung

- Lieber volle Folien auf zwei **aufteilen**.
 - → Folien sparen bringt keinen Zeitvorteil

- Leere **Zwischenfolien** nur mit Titel zur Gliederung

Animationen

- Verwenden! Aber nicht immer...
 - Text z.B. nicht zeilenweise animieren, Zuhörer nicht gängeln
- **Animationsstil** muss zur **Aussage** passen
- Insgesamt: Anzahl der benötigten **Klicke gering halten**
 - Wirkt sonst hektisch, man „klebt“ am Laptop
 - Beim späteren Durchblättern nervig

Der Vortrag

- Nicht ablesen, sondern **frei sprechen**
 - daher Vortrag auch nicht „auswendig“ lernen
- **laut sprechen**
 - verringert Sprechtempo
 - gibt Sicherheit
- Zum **Publikum schauen**
 - daher nicht direkt auf die Projektion schauen, sondern auf den Laptopbildschirm
- Hände **nicht in die Tasche** stecken, zeigt Desinteresse

Der Anfang

- **Ganz wichtig!**
- Erste 2-3 Sätze für Startfolien auswendig lernen
- **Nicht mit Gliederung anfangen**
 - meist nur generisch möglich
 - langweilt Zuhörer → steigen später nicht mehr ein
 - wirkt eher abschreckend:
„Hilfe, das alles muss ich mir jetzt anhören...“
- **Besser: Direkt einsteigen**
 - Motivierendes Beispiel
 - am besten: Bild, Animation

Folienverlauf eines Vortrags

- **Startfolie** mit Titel, Autor
- **Motivation:** Beispiel, Bild
- Inhaltliche **Gliederung**
- **Inhalt**
- **Zusammenfassung**, Ausblick
- **Schlussfolie**, „Danke für die Aufmerksamkeit“, kann auch witzig sein
- **Anhangsfolien** mit Zusatzmaterial für Fragen

Schlechter Beispielvortrag: Lanes

Folien 5-6

Was war gut bzw. schlecht? (1)

Was war gut bzw. schlecht? (2)

Inhaltspräsentation

■ An **Beispielen**

- besonders am Anfang wichtig, einleitende Beispiele bleiben während des gesamten Vortrags im Kopf
- nicht unterschlagen, meist hat man den Inhalt auch selbst so verstanden
- fast immer: erst Beispiel, (dann Theorie)

■ **Bezug zum Ganzen** herstellen

- „Wo stehen wir jetzt?“, „Was haben wir gelernt?“, „Wie ist das einzuordnen?“

Inhalt

- Ausarbeitung ist ungleich dem Vortrag
- „Wenn man sich **nur an eine Sache** im Vortrag erinnern sollte, was sollte das sein?“
 - → Das stark hervorheben (Kästchen, Einzelfolie)
 - Darauf den Vortrag abstimmen
- **Argumentationslinie**
 - zuerst nur Folienüberschriften anlegen
 - hiermit muss eine Argumentation möglich sein
- Können die Zuhörer die **Gliederung wiedergeben?**

Die Fragen

■ Fragende ernst nehmen

- ausreden lassen
- auf entsprechende Folie wechseln
- zugeben, wenn man was nicht weiß
- evtl. Anhangsfolien verwenden

■ Wechsel zur Folie mit

- <Nummer> + ENTER
- oder in der Foliensortierungsansicht

■ Fragen von jemandem notieren lassen

Weitere Tipps

■ Mit dem Betreuer absprechen

- Gliederung, Argumentationslinie relativ früh
- fertigen Foliensatz mind. 1 Woche vorher

■ Einen **Probenvortrag** vor Freunden halten

- auch fachfremde Personen
- Kritik ernst nehmen! Was ist die Ursache, dass xy nicht verstanden wurde?

Zusammenfassung

Die allerwichtigsten 8 Tipps

- (1) Zu lesenden **Text knapp** halten
- (2) **Frei sprechen**
- (3) Zum **Publikum** schauen
- (4) **Direkt einsteigen** (Motivation, Bild). Gliederung später
- (5) An **Beispielen** erklären. Beispiel vor Theorie
- (6) An welche **eine Sache** soll sich der Zuhörer erinnern?
- (7) **Frühe Absprache** mit Betreuer
- (8) **Probenvortrag** (Kritik auf den Grund gehen)



Danke für die
Aufmerksamkeit!

„Hey, aber dieser Vortrag war jetzt auch
nicht gerade die Krönung...“